

Mai-Juni 2007

[Editorial](#) [Archiv](#) [Termine](#) [Newsletter](#) [Service](#) [Impressum](#)
[Startseite](#)**Automotive**[Anzeige](#)[Zurück zur Übersicht](#)[Automotive](#)[Kunststoffe](#)[Mechatronik](#)[Automation](#)[Medizintechnik](#)[Logistik](#)[Mikrotechnologie](#)[Umwelttechnologie](#)[Energietechnik](#)[Bahntechnik](#)[Spezial](#)

Cluster-Treff Neue Werkstoffe bei der GEALAN GmbH



Strategien und Entwicklungsprozesse - von der Idee bis zum Serienprodukt - Ein Cluster-Treff im Rahmen des Clusters Neue Werkstoffe fand in Zusammenarbeit mit dem

Kunststoff-Netzwerk Franken e. V. am 1. März 2007 bei der GEALAN GMBH im Automobiltechnikum Bayern in Hof/Haidt statt.

Die GEALAN Formteile GmbH, die GEALAN CAXsolutions GmbH und ihre Schwesterfirma GEALAN Czech s.r.o. sind als Entwicklungs- und Produktionspartner für die Automobil-, die Investitions- und die Konsumgüterindustrie tätig. Sie bilden die gesamte Prozesskette von der Idee und Konzeption über die Konstruktion bis zur Serienfertigung von Kunststoffkomponenten ab. Die enge Zusammenarbeit mit dem Kunden steht hierbei im Vordergrund; dessen produktspezifisches Know-how wird mit dem kunststofftechnischen Wissen von GEALAN zusammengeführt.

Das hochqualifizierte Team von GEALAN CAXsolutions bietet mehrjährige Erfahrung bei der Konstruktion von Bauteilen gepaart mit leistungsfähiger Soft- und Hardware auf dem neuesten Stand der Technik an und versteht sich zudem als Dienstleister für alle CAD-Technologien bis hin zu messtechnischen Aufgabenstellungen. Gerhard Laubmann, Geschäftsführer, GEALAN CAXsolutions GmbH wird Strategien und Entwicklungsprozesse – von der Idee bis hin zum Serienprodukt darstellen und diese dann bei der anschließenden Betriebsbesichtigung in Oberkotzau genauer vertiefen.



**Jürgen Weitmeier, KNF-Präsident
und Geschäftsführer des
Kunststoffherstellers GEALAN
Formteile/Oberkotzau
bei seiner Begrüßungsrede**

Der Verein „Kunststoff-Netzwerk Franken e.V.“ wurde auf Initiative der Fränkischen Kunststoffindustrie gegründet. Ziel des Vereins ist es, den Wissensstand auf dem Gebiet der Kunststoffe, ihrer Verarbeitung und Anwendung zu verbreiten, die Forschung und Entwicklung auf diesen Gebieten zu fördern und die vorwettbewerbliche Zusammenarbeit der Mitglieder zu unterstützen. Hans Rausch, Geschäftsführer, wird am 1. März das Kunststoff-Netzwerk Franken vorstellen und über aktuelle Aktivitäten berichten.



Die Referenten der Veranstaltung

Die GEALAN CAXsolutions GmbH hat seit 2005 ihren Sitz im Automobiltechnikum Bayern in Hof. Das Technikum bietet Automobilzulieferern die Möglichkeit, mit Hilfe modernster Prüfstandstechnik Komponenten, Systeme und Fahrzeugteile im Hinblick auf Fahrzeugsicherheit und Betriebsfestigkeit zu prüfen, Umweltsimulationen durchzuführen und Innovationen vor Ort zu testen.

Die Automobiltechnikum Bayern GmbH stellt

Projektteams abgeschlossene Räumlichkeiten für Forschungs- und Entwicklungsarbeit zur Verfügung, um unter Gewährleistung strengster Geheimhaltung Forschungsarbeit zu betreiben.

Der Cluster-Treff am 1. März startet im Automobiltechnikum Bayern in Hof. Daran schließt sich die Betriebsbesichtigung bei der GEALAN Formteile GmbH in Oberkotzau an.

Die Cluster-Initiative Allianz Bayern Innovativ der Bayerischen Staatsregierung ist ein neues, innovatives Element der Modernisierungsstrategie zum Ausbau des Wirtschafts- und Wissenschaftsstandortes Bayern. Insgesamt gibt es 19 Cluster, darunter den Cluster Neue Werkstoffe.

Neue Werkstoffe sind eine der wichtigsten Säulen der Wirtschaft. Die Materialwissenschaft ist unerlässliche Voraussetzung für neue Produkte und Verfahren. Bayern steht in dieser Branche mit rund einer Million Beschäftigten in 4000 Betrieben sowie einer ausgeprägten materialtechnischen Kompetenz in Wissenschaft und Hochschulen in der internationalen Spitzengruppe.

Mit der Bildung und dem Ausbau von Cluster-Strukturen strebt der Freistaat Bayern eine weitere Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit der bayerischen Industrie und Forschung auf dem Werkstoffsektor an.

Thematische Schwerpunkte des Clusters Neue Werkstoffe liegen in den Feldern metallische Leichtbauwerkstoffe, Faserverbundwerkstoffe, Polymereigenschaften und -verarbeitung, Materialien für die Polymerelektronik, funktionelle technische Keramiken und Gläser sowie funktionalisierte Oberflächen.

Ziel ist es, durch eine engere Zusammenarbeit zwischen Unternehmen und wissenschaftlichen Instituten marktrelevante Potentiale weiter zu erschließen. Dies soll in Bayern durch eine noch engere Vernetzung von Wirtschaft und Wissenschaft auf dem Werkstoffsektor erreicht werden.

Durch regelmäßige Treffen bei Firmen und Instituten haben die Teilnehmer die Möglichkeit, deren Entwicklungs- und Fertigungskompetenz vor Ort zu erleben und mehrere Ansprechpartner des jeweiligen Hauses kennen zu lernen. Flankiert werden die Cluster-Treffs durch Cluster-Foren zu ausgewählten Schwerpunktthemen, in denen der zielgerichtete Austausch von Informationen und Erfahrungen unterstützt wird. Die Clusteraktivitäten dienen sowohl der branchenübergreifenden Vernetzung als auch der Information über neueste Trends und Entwicklungen mit Neuen Materialien.

Das Ergebnis dieser intensiven Vernetzung von Werkstoffentwicklern und –anwendern sind Kooperationsprojekte, für die der Cluster die Partner zusammenführt.

admin